Am Valentinstag 2020 wurde in Bayern wieder häufiger geheiratet

Beitrag

Beliebtester Hochzeitstag war mit 1 955 Trauungen der 10. Oktober 2020

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik mitteilt, landete der Valentinstag im Jahr 2020 auf Platz 48 der beliebtesten Hochzeitstage in Bayern. So schlossen 451 Paare am 14. Februar den Bund fürs Leben, was eine Zunahme um 221 Eheschließungen gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Darunter befanden sich 13 gleichgeschlechtliche Paare.

Fürth. Im Jahr 2020 wurden in Bayern 61 138 Ehen geschlossen, durchschnittlich etwa 167 je Kalendertag. Der Tag der Verliebten (Freitag, der 14. Februar 2020) lag mit 451 Trauungen deutlich über diesem Tagesdurchschnitt. Jedoch blieb der Valentinstag weit hinter dem Spitzenreiter des Jahres 2020 zurück. Denn am Samstag, den 10. Oktober 2020 wurden 1 955 Trauungen vollzogen. Rang zwei und drei belegten ebenfalls zwei Samstage. Und zwar der 08. August 2020 mit 1 188 und der 20. Juni 2020 mit 1 147 Eheschließungen. An einem Freitag haben im Jahr 2020 insgesamt 22 342 Paare den Bund fürs Leben geschlossen, womit der Freitag im Ranking der Wochentage erneut den ersten Platz belegte, gefolgt von Samstag mit 19 635 Hochzeiten. Erwartungsgemäß wurde sich an einem Sonntag (285) am seltensten das Jawort gegeben.Im Corona-Jahr 2021* fiel der Valentinstag auf einen Sonntag. An diesem Tag wurden acht Ehen geschlossen. Heiratswillige konnten im Jahr 2021 dafür auf einen der seltenen Palindrom-Tage** ausweichen, den 12. Februar 2021 (418), der zudem mit einem Freitag auf den für Hochzeiten beliebtesten Wochentag fiel. Nach der Auswertung vorläufiger Daten fanden die meisten Vermählungen im vergangenen Jahr am Samstag, den 21. August 2021 (1 138), und am Freitag, den 21. Mai 2021 (1 003), statt.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie spiegeln sich in der Zahl der Eheschließungen wider. Weniger Hochzeiten als im Jahr 2020 (61 138) wurden zuletzt im Jahr 2013 (59 623) verzeichnet. Betrachtet man die ersten zehn Monate des Jahre 2021, so sind mit 51 354 Trauungen zwar in etwa genauso viele Paare den Bund fürs Leben eingegangen wie im Vergleichszeitraum des Vorjahres (52 805), die Zahlen liegen damit aber 10 bzw. 12 Prozent unter dem Durchschnittswert der Jahre2016 bis 2019 (58 677). Insbesondere zwischen Januar und Juni wurden im Jahr 2021vergleichsweise wenige Ehen geschlossen. Die Zahl der registrierten Eheschließungen liegt in diesemZeitraum insgesamt ca. 24 Prozent unter dem Durchschnittswert aus den Vorjahren.

Bayerisches Landesamt für Statistik
Foto: Rainer Nitzsche

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Heriaten
2. Standesamt
3. Statistik
4. Valentinstag